

Idee

Mit dem Ökumenepreis, der einmal im Jahr verliehen wird, würdigt der Ökumenische Rat Berlin-Brandenburg (ÖRBB) Projekte oder Einzelpersonen, die sich in besonderer Weise um die Einheit der Christen und um ein gemeinsames Engagement von Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen verdient gemacht haben.

Preis

Der Ökumenepreis wird jährlich im Januar beim Neujahrsempfang des ÖRBB im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen verliehen.

Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Das Geld wird durch die Mitgliedskirchen des ÖRBB aufgebracht. Überdies wird der Preis durch die Pax-Bank und die Evangelische Bank gesponsert.

Bewerbung

Es können sich deutsche und ausländische Einzelpersonen, Gruppen, Verbände und Gemeinschaften aus Berlin und Brandenburg bewerben oder durch Dritte vorgeschlagen werden.

Einsendung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung oder Ihren Vorschlag unter Angabe Ihrer Kontaktdaten bis zum 27.11.2020 an post@oerbb.de oder an Ökumenischer Rat Berlin-Brandenburg
Gierkeplatz 2-4
10585 Berlin
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Jury

Die Jury wird durch den Ratsausschuss des ÖRBB bestellt. Sie besteht aus sieben Personen, die aus folgenden Kirchen bzw. Bereichen kommen:

- Vorsitzende/r des ÖRBB
- Ökumenebeauftragte/r der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO)
- Ökumenebeauftragte/r des Erzbistums Berlin
- Vertreter/in der Freikirchen
- Vertreter/in der orthodoxen Kirchen
- Vertreter/in des Internationalen Konvents Christlicher Gemeinden
- eine weitere Person als Vertreter/in der Medien und Öffentlichkeit

Preisträger

- 1998 Pfarrer Christfried Berger (ev.)
- 1999 Margit Müseler (ev.) und Sona Eypper (Armenische Apostolische Orthodoxe Kirche)
- 2000 Werner Piel (Baptisten) und Rolf Schmidt
- 2001 Dr. Georg Tamer (Griechisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien) und Pfarrerin Constanze Kraft (ev.)
- 2002 Ökumenische Armutskonferenz Berlin
- 2003 Alice Klatt (kath.) und Pfarrer Volkmar Deile (ev.)
- 2004 Annette Westermann (kath.) und Generalsuperintendent Dr. Günter Krusche (ev.)
- 2005 Bernd Streich (kath.) und Hans Michalski (Evangelisch-methodistische Kirche)
- 2006 Alimamy Sesay (United Brethren in Christ) und Sr. Michaela Bank (kath.)
- 2007 Cornelia Praetorius (ev.) und Dr. Wolfgang Lorenz (Baptisten)
- 2008 Pastorin Bé Ruys (Niederländische Ökumenische Gemeinde Berlin) und Rosemarie Müller
- 2009 Monsignore Michael Töpel (kath.) und Pastor Horst H. Krüger (Mennoniten)

2010 Susanne Deufel-Herbolte (kath.)
und Reinhard Herbolte (kath.)
sowie Dr. Klaus Wazlawik (ev.)

Seit 2011 ist der Preis dotiert.

2011 Ökumenisches Forum Berlin-
Marzahn e.V.

2012 Gemeinschaft Chemin Neuf und
Mennonitisches Friedenszentrum
Berlin

2013 P. Christian Herwartz SJ (kath.)

2014 Ökumenisches Frauenzentrum
Evas Arche e.V.

2015 Ökumenisches Gedenkzentrum
Plötzensee – Christen und
Widerstand

2016 Abuna Murat Üzel (Syrisch-
Orthodoxe Kirche)

2017 Reli-Fahrt in Koop – Grundschule
am Teutoburger Platz und Ikarus-
Grundschule

2018 Ökumenischer Arbeitskreis
Müncheberg

2019 Metropolit Augoustinos
(Griechisch-Orthodoxe Kirche von
Konstantinopel) – Ehrenpreis für
das ökumenische Lebenswerk,
verliehen gemeinsam mit der
ACK Deutschland

2020 Ökumenisches Europa-Centrum
Frankfurt (Oder) e. V.
und
Ehrenamtlichengruppe „weltweit“
des Vereins Asyl in der Kirche e. V.

Bewerbungen oder Vorschläge bis zum
27.11.2020 an

post@oerbb.de

oder an

Ökumenischer Rat Berlin-Brandburg
Gierkeplatz 2-4
10585 Berlin

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

gesponsert von:



Evangelische
Bank



Pax-Bank

Ökumenischer Rat Berlin-Brandburg
Gierkeplatz 2-4 · 10585 Berlin
www.oerbb.de · post@oerbb.de

Ökumenischer Rat
Berlin-Brandenburg



Ökumenepreis
2021